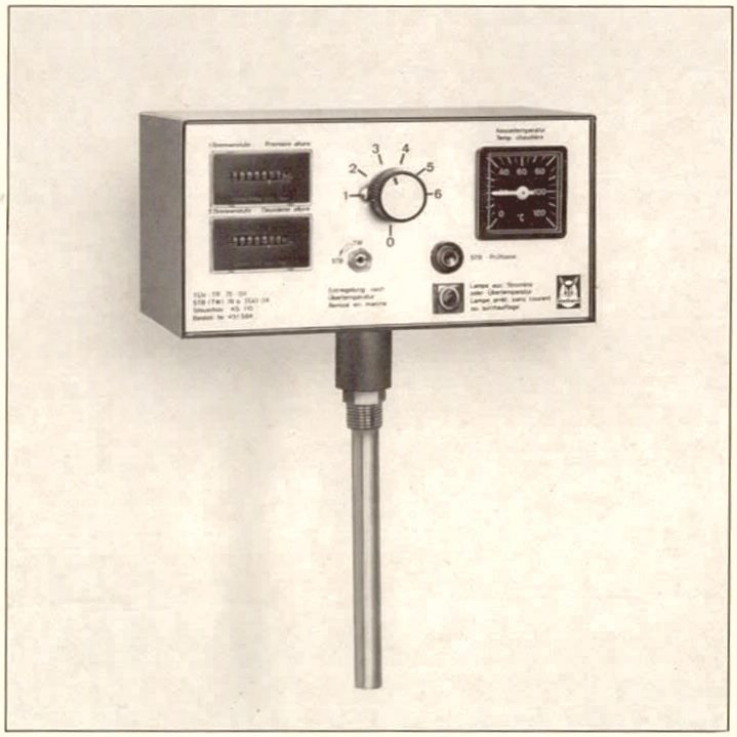
Montageanleitung

Vaillant Kessel-Steuerbox KS 110 und KS 111



Vaillant®

Vaillant

Ihr Partner für Heizen, Regeln, heißes Wasser.

80 54 19 D

Inhalt

	Seite
1 Beschreibung	2
2 Abmessungen	3
3 Montage	4
4 Verdrahtungsplan	5
5 Betriebshinweise	6
6 Vertriebsbüros/Kundendienst	7
7 Technische Daten	Rückseite

1 Beschreibung

Die Kessel-Steuerbox KS 110 und KS 111 dienen der Kesselsteuerung und sind wie folgt aufgebaut:

Steuerbox KS 110
Kesselsteuerung für zweistufige Brenner, mit folgenden Bauteilen, anschlußfertig verdrahtet:

— Kesseltemperaturregler, zweistufig, einstellbar von 30 °C bis 90 °C, fest eingestellte Schaltdifferenz 15 K; Bauteilkennzeichen TÜV - TR/TW (STB) 35178.
— Sicherheits-Temperaturbegrenzer (STB) eingestellt auf 100 °C, umstellbar auf Temperaturwächter (STW) 95 °C.
— STB-Prüftaste.
— Kesselthermometer von 0 bis 120 °C.
— Steckbare Klemmleiste.
— Betriebslampe.

Gehäuse aus lackiertem Stahlblech, 235 x 120 x 115 mm, Frontplatte aus Aluminium, schwarz bedruckt.
Schutzrohr, Messing vernickelt, R 1/2", 160 mm lang, zum Einschrauben in den Kessel.

Steuerbox KS 111
Wie Steuerbox KS 110 jedoch Sicherheits-Temperaturbegrenzer eingestellt auf 110 °C.

2 Abmessungen

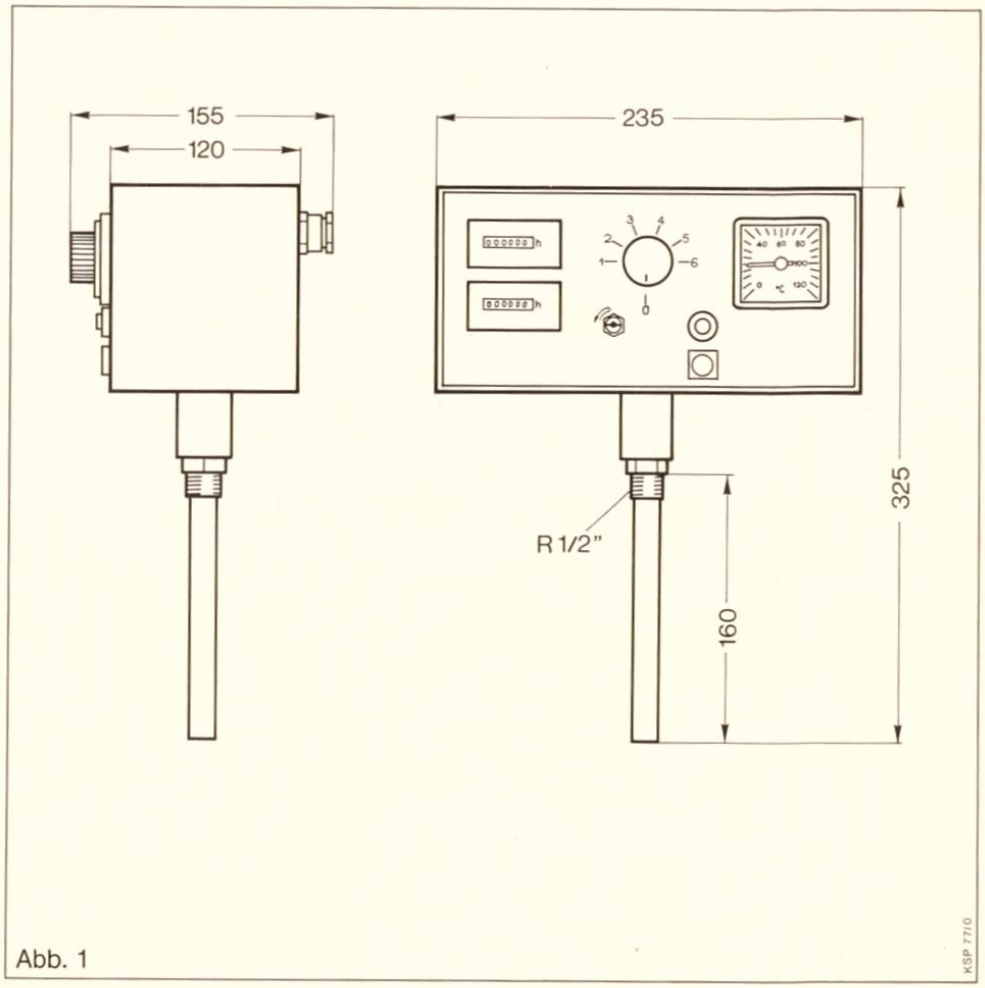


Abb. 1

3 Montage

Die Kessel-Steuerbox wird mit bereits montierter Tauchhülse geliefert.

Die Tauchhülse nach lösen der Befestigungsschraube am Schaft, abnehmen.
Die Tauchhülse in die dafür vorgesehene Bohrung am Kesselblock eindichten und einschrauben.
Die Tauchhülse hat Gewinde R 1/2".
Sollte die Bohrung für die Tauchhülse R 3/4" oder größer sein können entsprechende handelsübliche Reduzierungen verwendet werden.
In die Tauchhülse kann etwas Maschinenöl eingefüllt werden.*
Die Tauchfühler der Kesselsteuerbox in die Tauchhülse einführen.
Die Kesselsteuerbox durch festschrauben der Befestigungsschraube am Schaft auf der Tauchhülse sichern.
Verdrahtung des Brenners und der Anschluß der Kessel-Steuerbox an das Netz entsprechend dem Verdrahtungsplan vornehmen.

* Verbessert die Wärmeleitfähigkeit zwischen Schutzrohr und Tauchfühlern.

4 Verdrahtungsplan

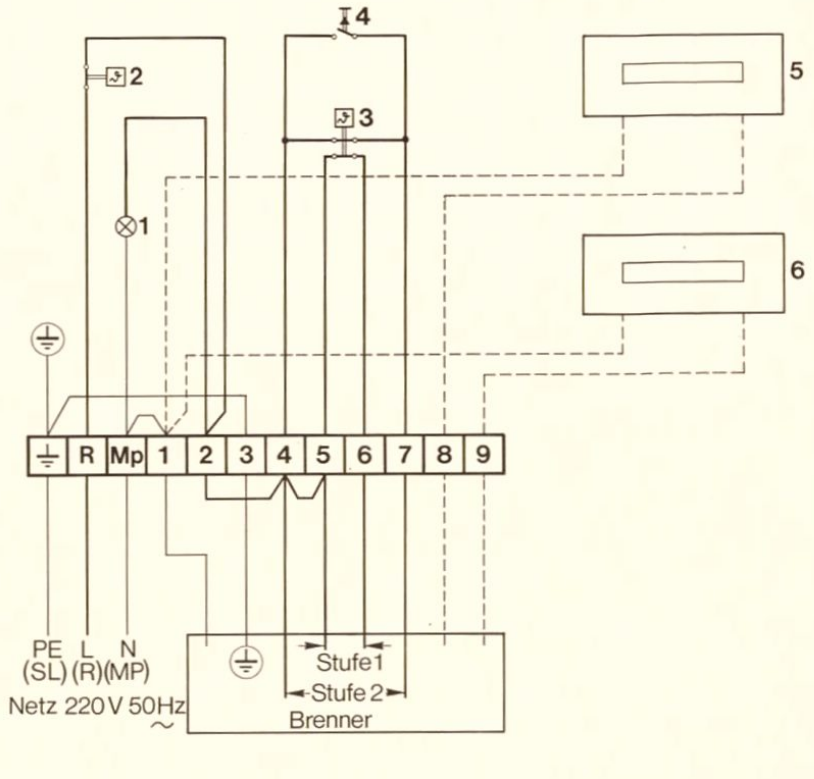


Abb. 2

Legende zu Abb. 2

1 Betriebslampe
2 Sicherheitstemperaturbegrenzer
umstellbar auf Temperaturwächter
3 Kesseltemperaturregler
1. Stufe 30-90 °C (110 °C)
2. Stufe 30-75 °C (95 °C)
Schaltdifferenz
1. u. 2. Stufe konst. 15 K
4 STB-Prüftaste
5 Betriebsstundenzähler 1. Stufe
6 Betriebsstundenzähler 2. Stufe

5 Betriebshinweise

- Wasserstand der Anlage kontrollieren und ggf. Wasser langsam nachfüllen, bis erforderlicher Druck in der Anlage vorhanden ist.
  (Niemals Wasser bei heißem Kessel nachfüllen.)

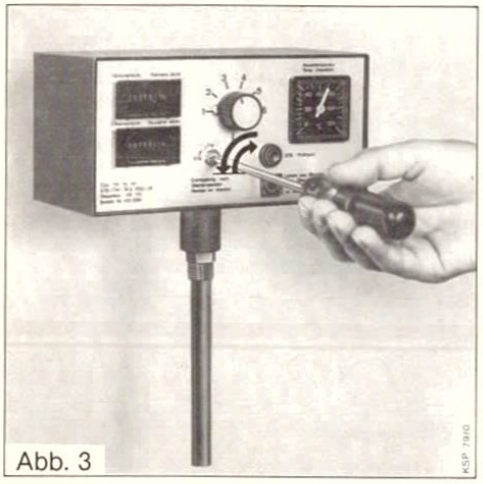


Abb. 3

- Gegebenenfalls Absperreinrichtung in der Brennstoffzuleitung öffnen.
- Kesseltemperaturregler auf die gewünschte Kesseltemperatur einstellen.
  Die Kesseltemperatur läßt sich im Bereich von 30 °C - 90 °C stufenlos einstellen.
- Hauptschalter einschalten.
- Pumpenschalter einschalten.

Achtung wichtiger Hinweis!

- Ist die Heizungsanlage über den Sicherheitstemperaturbegrenzer abgeschaltet worden, so sollte vor erneuter Inbetriebnahme unbedingt die Ursache hierfür ermittelt werden.
- Entriegeln des Sicherheitstemperaturbegrenzers (Voraussetzung für die Wiedereinschaltung der Anlage) ist wie folgt vorzunehmen:
  Kesselvorlauftemperatur um mindestens 30 K absinken lassen.
  Schlitzschraube im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
  Anschließend Schlitzschraube entgegen dem Uhrzeigersinn bis zum Anschlag zurückdrehen. Der Kessel ist wieder betriebsbereit.
- Der Sicherheitstemperaturbegrenzer kann auch zur Funktion als Sicherheitstemperaturwächter umgestellt werden.
  Dies darf jedoch nur vom Fachmann bei Offenen Anlagen vorgenommen werden.
- Schlitzschraube für die Entriegelung des Sicherheitstemperaturbegrenzers im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen und dort belassen. In dieser Stellung als Sicherheitstemperaturwächter schaltet das Gerät bei 95 °C aus und beim Absinken der Kesseltemperatur selbstätig wieder ein.
- STB-Prüftaste
  (Wird nur vom Fachmann zur Prüfung der STB oder STW Funktion benötigt)

6 Vaillant Vertriebsbüros, Vertriebsstellen, Werkskundendienst

Sämtliche mit ∅ gekennzeichneten Fernsprechanschlüsse sind mit einem automatischen Anrufbeantworter/Auskunftgeber ausgerüstet, welche außerhalb der Geschäftszeiten angeschaltet sind und Nachrichten (z.B. Aufträge) entgegennehmen.

Ort	Telefon
— Hilden —	(02103) 78662 ∅
Aachen	**(0241) 501075** ∅
Arnsberg	(02931) 14235 ∅
Augsburg	(0821) 91196 ∅
Aurich	(04941) 5802 ∅
Bayreuth	(0921) 20597 ∅
Bergisch Gladbach	(02202) 52365 ∅
Berlin	**(030) 2614084** ∅
Bielefeld	**(0521) 323031** ∅
Bocholt	(02871) 16164 ∅
Bonn	(0228) 348570 ∅
Braunschweig	(0531) 74124 ∅
Bremen	**(0421) 443645** ∅
Bremerhaven	(0471) 28224 ∅
Bückeburg	(05722) 4604 ∅
Bünde	(05223) 42768 ∅
Celle	(05145) 6398 ∅
Detmold	(05231) 28822 ∅
Dorsten	(02866) 4318 ∅
Dortmund	**(0231) 652941-45** ∅
Düsseldorf	**(02102) 44033** ∅
Frankfurt	**(0611) 417184** ∅
Freiburg	**(0761) 72032** ∅
Fulda	(06648) 2887 ∅
Gießen	(0641) 77314 ∅
Göttingen	(0551) 81431 ∅
Gummersbach	(02261) 61317 ∅
Gütersloh	(05246) 5162 ∅
Hagen	(02331) 401900 ∅
Hamburg	**(040) 501046** ∅
Hamm	(02381) 50543 ∅
Hannover	**(0511) 741084** ∅
Heilbronn	(07131) 54394 ∅
Herford	(05221) 63226 ∅
Herne I	(02323) 55916 ∅
Hildesheim	(05121) 45856 ∅
Höxter	(05535) 1358 ∅
Itzehoe	(04821) 41275 ∅
Kaiserslautern	(0631) 59316 ∅
Karlsruhe	(0721) 519336 ∅
Kassel	**(0561) 52126/27** ∅
Kaufb./Kempten	(08374) 8371 ∅
Kiel	(0431) 522325 ∅
Köln	**(02234) 57088** ∅
Koblenz	(0261) 24007 ∅
Krefeld	(02151) 560637 ∅
Leer/Weener	(04951) 1430 ∅
Lübeck	(0451) 23136 ∅
Lüneburg	(04131) 121372 ∅
Mainz	(06131) 86569 ∅
Mannheim	**(0621) 781078** ∅
Menden	(02373) 61680 ∅
Minden	(0571) 30452 ∅
Mönchengladbach	(02161) 663352 ∅
Mülheim	(0208) 490115 ∅
München	**(089) 753096** ∅
Münster	**(0251) 614084** ∅
Neumünster	(04321) 65919 ∅
Nordhorn	(05921) 4152 ∅
Nürnberg	**(0911) 633011** ∅
Oldenburg	(0441) 601585 ∅
Osnabrück	(0541) 122729 ∅
Paderborn	(05251) 9585 ∅
Quakenbrück	(05431) 3453 ∅
Ravensburg	**(0751) 46031** ∅
Regensburg	(09402) 1625 ∅
Remscheid	**(02191) 368333** ∅
Rheine	(05977) 429 ∅
Rosenheim/Hausham	(08026) 58536 ∅
Saarbrücken	**(0681) 871001** ∅
Salzgitter	(05341) 46165 ∅
Schleswig	(04621) 23849 ∅
Soest	(02921) 12657 ∅
Soltau	(05191) 12120 ∅
Stuttgart	**(0711) 652002** ∅
Trier	(0651) 35486 ∅
Ulm/Heidenheim	(07321) 45215 ∅
Wattenscheid	(02327) 31168 ∅
Wiesbaden	(06122) 3128 ∅
Wilhelmshaven	(04421) 31793 ∅
Würzburg	(09369) 770 ∅
Wuppertal	**(0202) 647046** ∅
Zülpich	(02252) 3201 ∅

7 Technische Daten

Betriebsspannung		220/50	V/Hz
Kontaktbelastung max.		2	A
Temperaturbereich		30-90	°C
Sicherheitstemperaturbegrenzer eingestellt auf:	bei KS 111 bei KS 110	110 100	°C °C
Temperaturwächter einstellbar auf:		95	°C
Mindestquerschnitt der 220 V Anschlußleitungen		1,5	mm²
Gehäuseabmessungen			
Höhe einschl. Tauchhülse		325	mm
Breite		235	mm
Tiefe (gesamt einschl. Drehknopf)		155	mm
Tauchtiefe der Tauchhülse		160	mm

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Montageanleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Vaillant®

Joh. Vaillant GmbH u. Co
Berghauser Straße 40
Postf. 101020
D-5630 Remscheid 1

Telefon (02191) 368-1
Telex 08513-879
Telegramme: vaillant remscheid

0382 Druck: Vieljünger, Wermelskirchen
Änderungen vorbehalten
Printed in Germany Imprimé en Allemagne